



Niklasdorfer
Gemeinde-Nachrichten
Ausgabe 09/2016

**Liebe Niklasdorferinnen !
Liebe Niklasdorfer !**

Bei der Bürgerversammlung am 23. März 2016 im Veranstaltungszentrum wurde ausführlich über die Flüchtlingssituation in Niklasdorf berichtet. Wir möchten Sie nunmehr umfassend über das Projekt informieren:

Mit Ende Mai startet am Firmengelände der Baufirma Hinteregger der Schulbetrieb für 45 junge Flüchtlinge. Hinter dem innovativen Projekt steht das Institut für Talenteentwicklung, welches auch für die Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen im Trofaiacher Stockschloss zuständig ist.

Die ersten talentierten Flüchtlinge, die ab 30. Mai in Niklasdorf die Chance bekommen, sich intensiv auf eine Lehre in der Bauwirtschaft vorzubereiten, sind bereits gefunden. Bei einem Casting der Bauakademie in Übelbach stellten sie ihr Können beim Mörteln und Mauern eindrucksvoll unter Beweis. Die nächsten Wochen, Monate und Jahre werden sie in Niklasdorf in einer Schule mit Internat verbringen, die sie auf die Lehre vorbereitet. Bildung im Bereich Sprache, Werte und Regeln in Österreich, Integration in die Gesellschaft sowie Vorbereitungen auf die anknüpfende Lehre werden dort unterrichtet. Die unbegleiteten jungen Flüchtlinge dürfen laut Gesetz eine Lehre beginnen, wo keine österreichischen Lehrlinge mehr zu finden sind – in sogenannten Mangelberufen. „In unserer Region gehen uns die Lehrlinge aus. Dies hängt mit der niederen Geburtenrate und auch der Abwanderung aus der Region zusammen. Unser Ziel ist es, die Jugendlichen so vorzubereiten, dass sie heimischen Unternehmen als Lehrlinge zur Verfügung stehen. Damit unterstützen sie als Facharbeiter die Wirtschaft, haben ein klares berufliches Ziel, integrieren sich in die Gesellschaft und zahlen schlussendlich in unser Sozialsystem ein.“ (Josef Missethon, Geschäftsführer des Instituts für Talenteentwicklung und Betreiber der neuen Schule).

Vorreiterrolle

Die Idee, dass sich junge Flüchtlinge nicht nur in einer 24-Stunden-Betreuung befinden, sondern durch schulische Maßnahmen zeitgleich auf eine Lehre in österreichischen Mangelberufen vorbereitet werden, macht das Flüchtlingsprojekt in Niklasdorf zu einem Vorzeigemodell der Integration in Österreich. Die Schule für junge Flüchtlinge in Trofaiach, die ebenfalls vom Institut für Talenteentwicklung betrieben wird, hat sich aufgrund der engagierten Mitarbeiter, der motivierten Jugendlichen aus Ländern wie Syrien und Afghanistan sowie aufgrund der gut durchdachten Organisation bereits bestens etabliert. Dabei freut sich das Institut für Talenteentwicklung sowohl in Trofaiach als auch in Niklasdorf über die Unterstützung von freiwilligen Helfern aus der umliegenden Bevölkerung, die sich aktiv am Projekt beteiligen.

Für weitere Informationen zum Institut für Talenteentwicklung, zur Schule für junge Flüchtlinge in Niklasdorf oder zur Freiwilligenarbeit steht Herr Josef Missethon per E-Mail (josef.missethon@talenteentwicklung.com) oder telefonisch unter 0676/84 76 74 213 gerne persönlich zur Verfügung.

Sie können Ihre Fragen aber auch gerne an die Gemeinde Niklasdorf bzw. direkt an Bürgermeister Johann Marak per E-Mail (bgm.johann.marak@niklasdorf.steiermark.at) oder telefonisch unter 0664/28 60 239 richten.

Ihr Bürgermeister:

Johann Marak

Niklasdorf, im Mai 2016